



ANTIQUE AIRPLANE ASSOCIATION OF SWITZERLAND

AAA Sekretariat
Flugplatz Speck
8320 Fehraltorf
sekretariat@a-a-a.ch
www.a-a-a.ch

Redaktion
Thomas Bitterlin
Delphinstrasse 5
8008 Zürich
Tel. +41 (0)44 251 18 14
Fax +41 (0)44 251 17 73
thomas.bitterlin@a-a-a.ch

INFO 03/2009

AAA Flyout Rothenburg ob der Tauber

Für die Frühlingsreise vom 8. – 10. Mai 2009 haben wir uns als Ziel das romantische Städtchen Rothenburg ob der Tauber ausgesucht.



Ohne Vergaser, dafür mit Hut, Yvonne und Paul

Dieses an der romantischen Strasse gelegene Bijoux war für jedes der anreisenden Flugzeuge ohne Zwischenlandung zu erreichen. Sicher auch eine Grund dafür, dass sich an diesem sonnigen Wochenende, nach diversen kurzfristigen An- und Abmeldungen, 31 Teilnehmer (inkl. Baby) mit insgesamt 14 Flug-



Marktplatz

zeugen und 2 Autos in Rothenburg einfanden. Begonnen hat dieses Flyout für mich am Freitagmorgen mit dem Flug mit der neuen Beachcraft Debonair der Familie Goldinger von Altenrhein über Grenchen nach Rothenburg. In Grenchen stieg die Familie Rhyn zu, deren HB-CMC wegen Problemen mit dem Vergaser am Boden bleiben musste. Nach einem angenehmen Flug trafen wir am Freitag gegen Mittag zusammen mit weiteren sieben Flug-



Eines von unzähligen Schlössern entlang der Donau

zeugen am kleinen Flugplatz in Rothenburg ein, wo wir bereits von den Herren der deutschen Polizei erwartet wurden. Nachdem die Zollformalitäten zügig über die Bühne gingen, stärkten wir uns im kleinen Restaurant des Flugplatzes bei schönstem Wetter an der Sonne.

Nach dem Bezug der Zimmer, stand bereits der erste Stadtrundgang über die malerische Stadtmauer von Rothenburg auf dem Programm. Dabei entdeckten wir auch die Spezialität der Stadt: die Rothenburger Schneeballen. Diese aus mürbem Eierteig bestehende Köstlichkeit gibt es in unzähligen Geschmacksrichtungen. Vom Geschmack ist solch ein Schneeballen schwer zu beschrei-



Marktgasse

ben. Im Grunde genommen schmeckt er sehr trocken. Nicht fettig und auch nicht zu süß. Von den Kalorien natürlich gar nicht erst zu sprechen.

Gegen Abend machten wir uns zum Marktplatz auf, um an der Henkersführung teilzunehmen. Diese aufregend-amüsante Tour ins Mittelalter mit Überraschungs-Effekten führte uns zurück ins dunkle Zeitalter des Aberglaubens, der Hexen und Henker. Das aufziehende Gewitter diente als idealer Hintergrund für die Tour, bis direkt über uns ein Platzregen nieder ging. Der Henker vollführte seelenruhig und patschnass seine Vorführung weiter und wir versuchten zusammengepfertcht unter den wenigen Schirmen der Vorführung weiter zu



Mittelalterliche Stadtführung

folgen. Mit dem Ende der Tour war natürlich auch das Gewitter vorüber und wir wärmten uns bei einem fränkischen Essen in mittelalterlichem Ambiente wieder auf.

Geschichtlich gibt es in Rothenburg noch sehr viel mehr zu entdecken. Beispielsweise die Rettung der Stadt vor den Katholiken, durch einen Vorfahren von Rene Nusch. Im Jahr 1631 bewahrte der Altbürgermeister Georg Nusch durch seinen Meistertrunk, die Stadt vor den Katholiken.

Am Samstag trafen im Lauf des Tages weiteren sechs Flugzeuge ein und die N8192Y verliess uns bereits wieder. Nachdem der Vormittag individuell mit Shopping und Museum gestaltet wurde, trafen wir uns am Mittag zu einem Essen in einem hübschen Biergarten

bei schönstem Wetter. Hier stiess auch noch Daniel Ruiters zu uns, der mit seinem Falco kurz vorbeischaute und noch am selben Nachmittag zurückflog. Der Nachmittag wurde abermals mit Stadtbesichtigungen und bei sehr guter Eiscreme verbracht, bevor wir uns mit allen Teilnehmern zu einem fränkischen Abendessen trafen.

Nach nächtlichen Gewittern starteten wir am Sonntag bei wiederum schönem Wetter zum Heimflug. Den Heimflug durfte ich mit dem dänischen Storch (HB-EPS) von Georg Zueblin antreten. Vorbei an Ulm mit seinem Münster, über Konstanz zurück nach Sitterdorf war dies ein wunderschöner Abschluss eines ge-



Der Reiseleiter und die Autorin



Rothenburger Schneeballen

lungenen Flyouts, für dessen Organisation ich mich bei Martin Goldinger herzlich bedanken möchte.

Text Nicole Buehler, Fotos Fausta Capeder (7)



Rothenburger Schneeballen

Crews und Flugzeuge:

HB-CDU Cessna 182
- Max und Evelyne Gloor
HB-CAX Cessna 170
- Gerd Sattel und Karin Akeret
HB-EFP Jodel Sicile
- Thomas Bitterlin, Corinne Eugster und Fausta Capeder
HB-EJV Beechcraft Debonair
- Martin Goldinger, Paul und Yvonne Rhyn, Nicole Buehler
HB-EPS Daenischer Storch
- Georg Zueblin, Nicole Buehler
HB-ERB Ercoupe
- Thomas Schoch
HB-ETD Aeronca Champion
- Hans und Traudl Goldinger
HB-OPL Piper TriPacer
- Turi Bühlmann und Tigi Kellenberger
HB-PCI Piper Cherokee
- Jürg Dorninger und Beat Braxmarrer
HB-SUN Bébé Jodel
- Christian Nicca
HB-TBV Pelikan
- Rolf und Fabienne Leutwiler
HB-UOD Falco
- Daniel Ruiters
HB-UXL Boelkow 207
- Karl und Ursula Saenger
N8192U Piper Twin Comanche
- Fritz Iseli und Rene Nusch

Zum Motto unserer Sommerreise:

100 Jahre Kanalüberquerung...



Louis Bleriot, 1872 - 1936

Der Flug über den Ärmelkanal

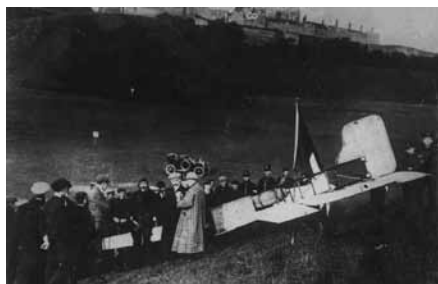
«Der letzte, Bleriot, war als klarer Aussenseiter ins Rennen gegangen und niemand glaubte dass er jemals England erreichen würde. Der schwächliche Mann, der ein schlechter Flieger und ein noch schlechterer Unternehmer war, hatte schon ein Vermögen in seine Flugzeuge gesteckt. Seine Maschine war die schwächste und kleinste und am wenigsten erprobte von allen dreien. Er hatte sich ein paar Tage zuvor den Fuss schwer verbrannt, hinkte auf Krücken umher und sah wirklich nicht wie ein Sieger aus.

Am 25.07.1909 um 4:35 Uhr morgens machte er sich auf den Weg und flog mit noch nicht einmal 65 km/h hinaus auf den Ärmelkanal. Nach ca. 10 Minuten hatte er sich verirrt und konnte in keiner Richtung die Küste sehen. Zum Glück sah er ein paar Boote die unterwegs nach Dover waren und so konnte er wieder den richtigen Kurs einschlagen. Leider brachte ihn der Wind vom Kurs ab und

so landete er um 5:12 Uhr unsanft, wobei das Fahrgestell demoliert wurde, an einer flachen Stelle in den Klippen bei Dover Castle. Bei diesem Flug half ihm auch ein einsetzender Regenschauer, der den überhitztem Motor kühlte, sonst wäre er sicher nicht so weit gekommen.



so landete er um 5:12 Uhr unsanft, wobei das Fahrgestell demoliert wurde, an einer flachen Stelle in den Klippen bei Dover Castle. Bei diesem Flug half ihm auch ein einsetzender Regenschauer, der den überhitztem Motor kühlte, sonst wäre er sicher nicht so weit gekommen.



Dieser Flug machte ihn schnell zum Helden und Hunderttausende in London und Paris ju-

belten ihm, bei seiner dortigen Ankunft, zu. Er wurde daraufhin mit der Goldmedaille des Pariser Aero Clubs ausgezeichnet und errang natürlich den ausgesetzten Preis von Lord Northcliffes Daily Mail. Sein Erfolg bescherzte ihm auch ein Auftrag von 100 Bleriot XI Maschinen.

Wir begrüßen die Neumitglieder herzlich in der «AAA»:



Francoise Pa Chevalley, Cottens
Markus Schöpfer, Wünnwil
Rolf Hefe, Urdorf
Lionel Meylan, Vevey
Marc Monod, Gland
Joseph Pasinelli, Kölliken
Aaron Wittmann, Altenrhein, HB-OZB

Oldtimerpiloten: MIFAS jetzt Anmelden



Unser diesjähriges MIFAS dürfen wir auf dem ehemaligen Militärflugfeld Kestenholz durchführen. Für diese einmalige Möglichkeit bedanken wir uns ganz herzlich bei den unermüdlichen Organisatoren der Fun-Flyers Gäu! Das Anmeldeformular ist Online aufgeschaltet, www.a-a-a.ch, Agenda

Weitere Informationen zu MIFAS erscheinen im nächsten Infoblatt.



Vom 21. - 23. August wird in Bern mit einem attraktiven Revival an die traditionellen, internationalen Automobil- und Motorrad-Rennen von 1934-1954 im Bremgartenwald erinnert. Oldtimerflugzeuge können z.Bsp. am Sonntag, 23.8. um 11:30 für einen Überflug starten und anschliessend bis spätestens 12:30 ins Kestenholz zurückkehren oder in Bern landen ohne Landetaxe. Die Flugroute führt in den CTR Bern hinein und ist Bewilligungspflichtig. Bitte bis Ende Juni anmelden, das Formular ist auf der AAA-Webagenda aufgeschaltet. Bestätigung und weitere Informationen erfolgen rechtzeitig.





**Habsheim (F)
Porte Ouverte
1./2. August 2009**

AAA-Flugzeuge sind vom Aeroclub Mulhouse herzlich willkommen den Flugplatz Habsheim zu besuchen. Am Samstag Porte Ouverte mit AN2 Lufttaufen und Galadinner im Hangar, am Sonntag zeigen die Patrouille de France und die Patrouille REVA ihr Können. Weitere Informationen dürfen per Email vorstand@a-a-a.ch angefordert werden.

Veranstaltungen 2009

Aktuellste Informationen und Anmeldemöglichkeiten für AAA-Veranstaltungen immer auf unserer Homepage www.a-a-a.ch

2009			
27. Juni		Birrfeld	Aviatik Schnuppertag, starflight.ch
03.-04. Juli		Mollis	Zigermeet, www.flugplatz-mollis.ch
03.-05. Juli		Bönigen	Brienzersee, 7. Wasserflugzeug Treffen, boenigen@seaplanes.ch
04. Juli		Samedan	Engiadina Classics, www.engadin-airport.ch
11.-12. Juli		Lodrino	Fly-In Lodrino 2009, www.fluggrupperuag.ch/fly-in
11.-18. Juli	Sa.-Sa.		AAA-Sommerreise: Ärmelkanal & UK
17.-19. Juli		Tannheim (D)	Tannkosh, www.tannkosh.de
26./27. Juli		Bamberg (D)	100 Jahre Flugplatz Bamberg
01./02. Aug.		Habsheim (F)	Porte Ouverte, Galadinner, Patrouille de France
07.-09. Aug.		Bouveret (CH)	Genfersee, 1. Wasserflugzeug Treffen, bouveret@seaplanes.ch
15./16. Aug.		Thun	Flugtage, 75 Jahre Flugplatz, www.thuner-flugtage.ch
22./23. Aug.		Kestenholz	Oldtimertage, AAA-MIFAS, Anmeldung bitte über AAA
23.08. Aug.		Bern Frauenkappelen	Grand Prix Suisse, Überflug mit AAA-Flugzeugen, www.gp-suisse.ch
29./30. Aug.		Dittingen CH	Flugtage, www.flugtage.ch
04.-06. Sept.		Hahnweide (D)	15. Oldtimer-Fliegertreffen, www.oldtimer-hahnweide.de/
06. Sept.		Langenthal	Flügerchilbi, www.sgoberaargau.ch
12./13. Sept.		Hütten-Hotzenwald	Internationaler Flugtag, www.flugtag09.de
25.-27. Sept.		Genf	Geneva Classics www.geneva-classics.ch

Fett gedruckte Anlässe sind von der AAA organisiert. Bitte mit untenstehendem Formular oder über www.a-a-a.ch anmelden, alle übrigen Veranstaltungen direkt beim Organisator anmelden.

Der beliebte **AAA-Höck** findet jeden ersten Mittwoch im Monat ab 18:00 Uhr auf dem Flugplatz Birrfeld im Clubraum statt, das nächste mal am 1. Juli. Eine prima Gelegenheit für interessierte Neumitglieder das Vereinsleben näher kennen zulernen.



Anmeldung für AAA-Anlass

Einsenden an AAA-Sekretariat, Flugplatz Speck, 8320 Fehraltorf oder per Fax an +41 (0)44 251 17 73

Die Versicherungen sind Angelegenheit der Teilnehmer, die Antique Airplane Association of Switzerland lehnt jegliche Haftpflichtansprüche ab.

Veranstaltung _____ Datum _____
 Flugzeugtyp _____ Jahrgang _____ Immatrikulation _____
 Pilot Name _____ Vorname _____ Homebase Flg. _____
 Adresse _____
 Geburtsdatum _____ Email _____
 Tel. Privat _____ Tel. Geschäft _____ Tel. Mobile _____

Passagierliste mit Name, Vorname, Geburtsdatum.

Helfer

Datum _____ Unterschrift _____